



Viele schöne selbstgemachte Geschenkideen gab es bei Bianca Peterburs (Bild links). Kinder konnten niedliche Kekshäuschen basteln (Bild rechts).

Buntes Programm für Kinder beim Weihnachtsmarkt in Edemissen

Junge Besucher konnten Kekse backen, Kutsche fahren und Laternen basteln

VON DR. NICOLE LASKOWSKI

Edemissen. Beim Weihnachtsmarkt im Chaulnes-Park in Edemissen stand am vergangenen Sonnabend das Vergnügen der kleinen Besucher hoch im Kurs. Kein Wunder, denn schließlich wird der Markt gemeinsam von der Gemeindejugendpflege und dem Gemeindejugendring organisiert. So gab es für die jungen Gäste die Möglichkeit, Kekse zu backen, Laternen und Kekshäuschen zu basteln, Geschichten zu hören und zu lesen oder auch ein professionelles Bild von sich machen zu lassen – gleich eine schöne Geschenkidee für Weihnachten. Wer mochte, konnte auch eine Runde in der Pferdekutsche drehen.

„Wir sind sehr stolz, dass wir sehr viele junge Leute im 50-köpfigen Helferteam haben. Ihnen macht das viel Spaß und sie lernen dabei, wie man solche Veranstaltungen plant und organisiert“, lobte Mitorganisa-

torin und Jugendpflegerin Heike Mika.

Selbstverständlich waren aber auch alle erwachsenen Gäste gern gesehen. Sie konnten an den rund 30 Ständen bummeln, an denen es Hobbykunst und Leckereien zu kaufen gab. „Wir haben Deko aus Holz, von meiner Oma selbst gemachte Gelees und von meiner Mutter gebackene Kekse“, zählte Bianca Peterburs aus Voigtholz auf, die den Familienstand zeitweise betreute.

Auf hungrige und durstige warteten Heideschinken, Ge-



Die Akkordeongruppe Just for Fun spielte Weihnachtliches. nic/4



Bei den Besuchern herrschte beste Stimmung.

grilltes, Glühwein, Kaffee und hausgemachte Kuchen und Tor-

wechslungsreiches Bühnenprogramm. „Erstmals ist die Ak-

kordeongruppe Just for Fun dabei. Auch der Posaunenchor der Kirche und der Musikverein Edemissen treten auf, um nur einige zu nennen“, wusste Mitorganisator Eric Bodenburg zu berichten.

Ein besonderer Höhepunkt des gelungenen Tages im Chaulnes-Park war sicherlich der Besuch des Nikolauses, der es sich an seinem Ehrentag nicht nehmen ließ, auch in Edemissen persönlich vorbeizuschauen.

Soßmar: Weihnachtshoffest und Tannenbaum-Verkauf

Dorfvereine bedankten sich mit einem Präsent bei Familie Reßmeyer, die die Veranstaltung organisiert

Soßmar. Zum zehnten Mal fand am Sonnabend das Soßmarer Weihnachtshoffest auf Reßmeyers Hof statt. In der weihnachtlich hergerichteten Halle saßen zahlreiche Besucher gemütlich beisammen und ließen sich Bratwurst oder Kuchen schmecken. Die Schützenfrauen boten selbstgebackenes Brot an. Draußen verkaufte die Freiwillige Feuerwehr wieder Tannenbäume, erstmalig sogar mit Bring-service.

„Das Weihnachtshoffest wird eigentlich immer gut angenommen, es ist einfach ein Höhepunkt des Dorflebens zum Jahresabschluss – hier in Soßmar gibt es ja keine Gaststätte oder Ähnliches“, sagte Organisator und Hofbesitzer Heinrich Reßmeyer. „Neben den Dorfbewohnern kommen auch viele Gäste aus der Region Hildesheim hierher“, ergänzte Mitorganisator Bernward Otto.

Bereits Tradition ist der beliebte Tannenbaumverkauf auf



Ein Präsent gab es für Familie Reßmeyer: Cornelia Goldt (Wollfactory Soßmar, v.l.), Heike Reßmeyer, Heinrich Reßmeyer, Hans-Heinrich Reßmeyer und Bernward Otto. lol/2

dem Hoffest. „Das gehört einfach dazu, ohne würden wahrscheinlich viele nicht mehr kommen“, meinte Reßmeyer. Der Erlös aus dem Baumverkauf und den anderen Verkaufsständen in

der Halle kommt den örtlichen Vereinen zugute. „Bisher ist jedenfalls immer ein kleiner Gewinn übriggeblieben“, so Bernward Otto. Als Dankeschön erhielt die Familie Reßmeyer an-

lässlich des zehnten Weihnachtshoffestes im Namen der Dorfvereine ein Präsent. lol



Die Feuerwehr verkaufte Tannenbäume.



Die Gäste ließen es sich schmecken.

IHR KONTAKT

Kerstin Wosnitza (wos)



05171/406-137
k.wosnitza@paz-online.de

Jonas Szemkus (js)



05171/406-142
j.szemkus@paz-online.de

IN KÜRZE

Vortragsreihe zum Thema Demenz

Edemissen. Mit einer Vortragsreihe zum Thema Demenz möchten die Mitarbeiter der Tagespflege und des Beratungsbüros in Edemissen des Arbeiter-Samariterbundes diese Problematik in den Blickpunkt rücken. Die nächste Veranstaltung in dieser Reihe findet am Montag, 8. Dezember, ab 17 Uhr in den Räumen der Tagespflege an der Oedesser Straße in Edemissen statt. Inhaltlich geht es um Beschäftigungsmöglichkeiten für Menschen mit Demenz.

wos

➔ Bei weiteren Fragen und für Anmeldungen ist die Tagespflege telefonisch unter 05176/9200028 und das Beratungsbüro unter 05176/9200075 zu erreichen.

Sievershausen: Ortsrat tagt morgen

Sievershausen. Der Ortsrat Sievershausen trifft sich am Dienstag, 9. Dezember, zur nächsten Sitzung. Los geht es um 19 Uhr im Hotel Fricke, John-F.-Kennedy-Straße 32. Die Sitzung ist öffentlich, zu Beginn der Sitzung können Bewohner Fragen zu aktuellen Themen stellen. Ebenfalls auf der Tagesordnung stehen unter anderem: Mitteilungen des stellvertretenden Ortsbürgermeisters Armin Hapke, der Bebauungsplan „Kirchlahe Süd“, Informationen zur örtlichen Verkehrssituation, das Sportflächenmanagement und die Verwendung von Ortsratsmitteln.

js

Weihnachtsbäume: heute vor der Mensa

Hohenhameln. Nicht vergessen: Weihnachtsbäume gibt es wie in den Vorjahren auch wieder in der Hauptschule Hohenhameln zu erwerben. Die Schülerfirma hat den Verkauf organisiert, ein Teil des Kaufpreises geht an die Hauptschule. Traditionell findet der Weihnachtsbaumverkauf während des Elternsprechtags statt: Am heutigen Montag, 8. Dezember, von 14 bis 16.30 Uhr können die Bäume vor der Schulmensa gekauft werden, außerdem werden in der Mensa frischgebackene Waffeln, Kuchen und Kaffee angeboten. Vom Kaufpreis gehen 2,50 Euro an die Hohenhamelner Hauptschule.

js

